



Offene Fachschaft Medizin Freiburg e.V. – Hermann-Herder-Str. 9, 79104 Freiburg

Geschäftsführung und Träger der  
Philosophisch-Theologischen Hochschule Vallendar

**nachrichtlich**

Angehörige der Pflegewissenschaftlichen Fakultät der PTVH  
Regierung des Landes Rheinland-Pfalz

**Studierende der**

**Pflegewissenschaften**

Albert-Ludwigs-Universität Freiburg

[pflugewissenschaften@ofamed.de](mailto:pflugewissenschaften@ofamed.de)

## Offener Brief - Fehlentscheidung zur Schließung der einzigen Pflegewissenschaftlichen Fakultät Deutschlands

Sehr geehrte Damen und Herren,  
sehr geehrte Kommiliton\*innen und Kolleg\*innen,

mit großem Bedauern haben wir von der Schließung der Pflegewissenschaftlichen Fakultät an der Philosophisch-Theologischen Hochschule Vallendar erfahren. Diese Entscheidung wurde seitens der Geschäftsführung mit einer schwierigen Finanzierung begründet.

„Pflege braucht Wissenschaft!“ - Mit diesen Worten haben die Studierenden am Freitag, den 09.04.2021, nach Bekanntgabe der Schließung gegen diese demonstriert. Sie baten das Land darum, die Hochschule mit finanziellen Mitteln zu unterstützen, um die Pflegewissenschaftliche Fakultät zu retten. Dies sei „nicht geplant“, teilte das Wissenschaftsministerium mit.

Aus Sicht der Studierenden ist es schwierig nachzuvollziehen, wie in Zeiten einer Pandemie und bei andauerndem Pflegenotstand keine finanziellen Mittel für den Paradigmenwechsel hin zu mehr Attraktivität und Professionalisierung der Pflege zur Verfügung stehen – für ausgebildete Pflegekräfte, die wir aktuell mehr denn je brauchen und die im Kampf um Leben und Tod einen außerordentlichen, unverzichtbaren Kraftakt leisten. Die Schließung der Fakultät ist ein bitterer Rückschlag für die dringend notwendige Akademisierung der Pflege.

Wir solidarisieren uns mit allen Studierenden und Lehrenden der Pflegewissenschaftlichen Fakultät. Aber auch mit jenen, die den Wunsch hatten, zum Sommersemester 2021 das Studium der Pflegewissenschaft an der PTVH zu beginnen und die sich nun genötigt sehen, auf die Schnelle eine Alternative finden zu müssen, falls dies zum Semesterstart überhaupt noch möglich ist.

Wir unterstützen die Forderung der Landespflegekammer Rheinland-Pfalz, den Studienbetrieb durch finanzielle Mittel der Landesregierung aufrechtzuerhalten. Alle Mitverantwortlichen fordern wir auf, sich gemeinsam mit der gravierenden Entscheidung des Trägers zu beschäftigen und in einen Dialog zu treten, um die Lage der Akademisierung der Pflegewissenschaften nachhaltig zu sichern und die Interprofessionalität im Gesundheitswesen zu stärken.

Wir freuen uns auf einen konstruktiven Austausch zum richtigen Vorgehen in der Akademisierung des Pflegeberufes und verbleiben

Mit freundlichen Grüßen

**Studierende der Pflegewissenschaft der Universität Freiburg**  
**Offene Fachschaft Medizin Freiburg e.V.**